

Beschlussvorlage	6753/2022	Fachbereich 1 Herr Buttner
Verlängerung der Software-Assurance für diverse Microsoft-Lizenzen sowie Beschaffung von Office-Software		
Beratungsfolge	Technischer Ausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der technische Ausschuss beschließt die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter aufgrund des Vergabeverfahrens für die Verlängerungen der Software-Assurance sowie –die Mittelbereitstellung durch den Haupt- und Finanzausschuss vorausgesetzt – auch für die Beschaffung der Office-Lizenzen.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Technischer Ausschuss</u>					

Sachverhalt:

Für diverse Microsoftlizenzen (SQL-Server-, Datacenter-, Betriebssystem- und Zugriffslizenzen), die im Rahmen des städt. EDV-Netzes benötigt werden, ist über eine sog. „Software-Assurance“ (SA) die Berechtigung sichergestellt, während der Vertragslaufzeit auf aktuelle Software-Versionen umzusteigen, ohne neue Lizenzen einkaufen zu müssen. Diese Versions-Aktualität der genutzten Software ist insbesondere aus sicherheitstechnischer Sicht unbedingt notwendig. Die „SA“ ist der wirtschaftlichste Weg dies gewährleisten zu können. Die derzeitige „SA“ läuft am 31.05.2022 aus und muss lückenlos verlängert werden, da andernfalls das Recht auf den Einsatz der jeweils aktuellsten Software-Version erlischt. Die jetzt anstehende SA-Verlängerung wirkt 3 Jahre (d.h. vom 01.06.2022 bis zum 31.05.2025).

Außerdem ist es erforderlich, Office-Lizenzen zu beschaffen, um den Support der im städt. EDV-Netz eingesetzten Software zu gewährleisten (s.a. Vorlage 6739/2022).

Sowohl die Software-Assurance als auch die Office-Lizenzen werden im Rahmen eines Vergabeverfahrens auf der Basis des SelectPlus-Vertrages des BMI beschafft, da dieser Vertrag deutlich günstigere Konditionen als der freie Markt bietet.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel für die Verlängerung der Software-Assurance sind bei Konto 1144100.56241000 vorhanden.

Die notwendigen Mittel für die Beschaffung der Office-Lizenzen sind Gegenstand der Beratungen des Haupt- und Finanzausschusses in seiner Sitzung am 20.04.2022 (Vorlage 6739/2022).

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Keine Auswirkungen

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja:

Nein:

Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Keine Auswirkungen